

## Letter from Dorothea Tieck to Friedrich von Uechtritz (Dresden, 30 December 1835)

Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften Görlitz, Manuscripts section, Nachlass Uechtritz, Letter 23

Origin: The letter was composed in Dresden on December, 30 1835.

Editions: This is the first publication of the letter.

Editorial specificities of this manuscript: No corrections.

Citation: Letter from Dorothea Tieck to Friedrich von Uechtritz (Dresden, 30 December 1835). Ed. by Sophia Zeil. In: *Letters and texts: Intellectual Berlin around 1800*. Ed. by Anne Baillet. Berlin: Humboldt-Universität zu Berlin. Last modified: 19 December 2014.

<http://www.berliner-intellektuelle.eu/manuscript?Brief19DorotheaTieckanUechtritz>

[1]

Dresden den 30 December

Wir haben so lange nichts von Ihnen gehört, mein theuerster Freund, und es verlangt mich so sehr wieder Nachricht von Ihnen zu erhalten, daß ich es nicht länger  
 5 aufschieben kann zu schreiben. Ich fürchte Sie warten immer noch auf einen Brief von meinem Vater;<sup>1</sup> vielmehr, ich hoffe daß nur dies, und nicht Krankheit oder sonst ein Leiden Sie vom Schreiben abhielt. Mein Vater wird so bald nicht dazu kommen Ihnen zu schreiben: erst war er schon seit dem Herbst leidend, an beständigem Kathar und Husten, was ihn immer sehr angreift, und jetzt, da es ihm besser geht hat  
 10 er eine Arbeit angefangen, und da entschließt er sich denn nicht leicht zu einer Unterbrechung deshalb warten Sie nun nicht länger, theuerster Freund, und schreiben Sie mir recht bald, glauben Sie nur daß Sie mich [2] dadurch von einer Sorge befreien, die immer drückender wird, je länger ich nichts von Ihnen höre. Meine Mutter hat einen heftigen Husten gehabt, und dadurch wieder an Kräften abgenommen, da  
 15 aber ihr Hauptübel<sup>2</sup> gar nicht zunimmt so hoffe ich sie erholt sich bald wieder. Den größten Krankheitsbericht muß ich Ihnen nun noch von mir selbst geben. Ich hätte Ihnen schon längst wieder geschrieben; aber Ende November wurde ich bedeutend krank, das Uebel ist zwar schon längst gehoben, aber ich bin noch so schwach und erhole mich so langsam, daß dieser Brief wirklich die erste ernstere Beschäftigung

<sup>1</sup>Vgl. Brief vom 7. Oktober 1835, S. 1 (Bl. 1 recto).

<sup>2</sup>Amalia Tieck litt bereits seit fast zwei Jahren an Unterleibsbeschwerden und Wasseransammlung in den Beinen.

ist die ich vornehmen kann Meine Krankheit fing mit Fieber und heftigen Seitenschmerzen an, und die schnelle Hülfe und Carus große Sorgfalt hat wohl nur eine Leberentzündung verhindert. Im Fest bin ich zuerst wieder in die Kirche gegangen und habe [3] nur einige Besuche gemacht, die Folge davon ist aber ein geschwollnes  
 5 Gesicht mit dem ich nun wieder zu Hause sitzen muß. Bei dem schrecklichen Wetter, dem beständigen Sturm und Regen erholt man sich recht schwer. Agnes ist immer gesund gewesen und hat uns treu gepflegt.

Ich könnte Ihnen noch viel erzählen, von dem Geburtstag des Königs, der den Sonntag hier sehr glänzend gefeiert ward,<sup>3</sup> aber das Schreiben wird mir schwer und  
 10 ich schließe mit der Bitte diesen unbedeutenden Zettel zu vergeben und recht bald mit einem Briefe zu erfreuen, Ihre treue Freundinn Dorothea Tieck

[4]

Seiner Hochwohlgeboren  
 Dem Landgerichts-Rath  
 15 Freiherrn von *Uichtritz*  
 in  
*Düsseldorf*  
 am *Rhein*.

---

<sup>3</sup>König Anton I. von Sachsen feierte am 27. Dezember 1835 seinen 80. Geburtstag, die Feierlichkeiten dauerten 3 Tage und umfassten bspw. die Errichtung eines Jubelobelisks auf dem Neumarkt, die festliche Illumination und Dekoration zahlreicher Gebäude und einen Huldigungszug durch die Stadt, bestehend aus 9 Greisen im Alter von 80 bis 89 Jahren, 80 Landmädchen und 80 Bauernburschen in ländlicher Tracht. Es war die erste öffentliche Feier eines monarchischen Geburtsjubiläums in Sachsen. (Vgl. Mergen: *Monarchiejubiläen im 19. Jahrhundert*, S. 133–156.)

# Register

## Persons

- Alberti (née Tieck), Agnes (1802–1880) 2
- Anton I. von Sachsen (1755–1836) 1827–1836 König von Sachsen 2, 2
- Carus, Carl Gustav (1789–1869) Arzt, Maler, Philosoph, Naturwissenschaftler  
2
- Mergen, Simone 2
- Tieck (née Alberti), Amalia (1769–1837) 1, 1
- Tieck, Dorothea (1799–1841) Übersetzerin 2
- Tieck, Ludwig (1773–1853) Dichter, Schriftsteller 1
- Uechtritz, Friedrich von (1800–1875) Jurist, Dichter 2

## Works

- Mergen, Simone: *Monarchiejubiläen im 19. Jahrhundert. Die Entdeckung des historischen Jubiläums für den monarchischen Kult in Sachsen und Bayern.*  
Leipzig: Universitätsverlag 2005 2

## Places

- Dresden 1
- Düsseldorf 2